

Ist man als Lehrkraft "verpflichtet" sich impfen zu lassen?

Beitrag von „Antimon“ vom 25. November 2021 10:34

[Zitat von elCaputo](#)

Ihre Wirksamkeit war nie bezweifelt worden

Die Grippeimpfung ist hierfür praktisch der Klassiker. In manchen Jahren (je nach Wirkstoffzusammensetzung) bietet sie nur einen 30 - 40 %igen Schutz vor symptomatischer Infektion.

[Zitat von elCaputo](#)

Interessant bei der sparsamen Nachfrage der Gripeschutzimpfung in den Jahren zuvor ist, dass nie jemand als Impfverweigerer betitelt wurde. Ohne Impfpflicht macht der Begriff ja auch keinen Sinn.

Die Diskussion um renitente Impfverweigerer gibt es schon seit Jahren, vor allem in Bezug auf die Masern-Schutzimpfung. Diese führt nämlich mit einer sehr hohen Wirksamkeit zu einer sterilen Immunität - wenn sich nur alle impfen liessen, wären die Masern ähnlich wie die Pocken bereits ausgerottet.

[Zitat von elCaputo](#)

Worauf ich hinaus möchte ist, dass der Duktus sich massiv verändert hat. Spaltung, dichotome Feindbilder, moralische Selbstüberhöhung, Pseudowissenschaftlichkeit und Aggression bestimmen den Diskurs. Und nein, damit sind nicht nur Corona-Leugner gemeint.

Du schwurbelst dir schon auch ganz schön was zusammen.